

# Lahrer Zeitung

## 22. März 2012

### Unterstützung für das »Scheffel«

Freundeskreis zieht Bilanz / Zehn Notebooks angeschafft

Lahr (büh). Der Verein der Freunde und Förderer des Scheffel-Gymnasiums hat die Schule im vergangenen Jahr durch Projekte und Anschaffungen im Wert von mehr 5500 Euro unterstützt. Darüber berichtete der Vorsitzende Manuel Neusch-Frediani bei der Hauptversammlung.

Der größte Brocken seien die 2000 Euro für die zehn Notebooks für das Schulfach Naturwissenschaft und Technik (NWT) gewesen. Darüber hinaus wurden ein Cello, zwei Laptop-Wagen, 50 Funkwanduhren für die Klassenzimmer, Leih-T-Shirts angeschafft. Darüber hinaus finanzierte der Förderverein, einen Vortrag zum Thema »Das hochbegab-

te Kind« und unterstützte den Schulchor, das Schulorchester und die Wirtschafts-AG. 1000 Euro gab es für eine externe Debating-Veranstaltung. Gelder der Scheffelfreunde seien auch im Zusammenhang mit dem »Känguru-Wettbewerb« im Fach Mathematik geflossen.

Im Ausblick auf 2012 erwähnte Neusch-Frediani, dass die Förderungen höchstwahrscheinlich die 10 000-Euro-Marke erreichen. Aktuell seien schon mehr als 4000 Euro unter anderem für eine Aufbewahrungsbox für Cityroller (1000 Euro) ausgegeben worden. Unter anderem sollen in diesem Jahr noch Trinkbrunnen angeschafft beziehungs-

weise installiert werden. David Reinbold sagte, dass der Verein Gelder zum einem aus Mitgliedsbeiträgen der derzeit 383 Mitglieder rekrutiere, aber vor allem aus Spenden. So seien im vergangenen Jahr Spenden in Höhe von 7965 Euro von Firmen und Privatpersonen geflossen. Reinbold verwies auf 2.499 Euro an Spenden, die er bisher im laufenden Jahr verbuchen konnte.

Der stellvertretende Schulleiter Detlef Lingner berichtete unter anderem darüber, dass sich das Scheffel im Vergleich zu den anderen Lahrer Gymnasien nicht darum beworben habe, einen G9-Zug anzubieten.